

Hygienehinweise für Schulfremde

- Ein **Besuch** an der Schule ist für Schulfremde (auch für Eltern und Erziehungsberechtigte) im Rahmen der Corona-Schutzmaßnahmen grundsätzlich nur nach Voranmeldung möglich.
- Schulfremde dürfen sich nur nach vorheriger Zustimmung eines Schulleitungsmitgliedes im Schulhaus **aufhalten**.
- Der **Zugang** zur Schule im Rahmen eines vereinbarten Termins ist nur nach erfolgter Absprache mit der einladenden Person (z. B. Lehrkraft, Sekretärin oder Hausmeister) möglich. Die / der Einladende holt die schulfremde Person am Haupteingang ab und begleitet diese zum Sekretariat.
- Jede Besucherin / jeder Besucher **desinfiziert** die Hände am Schulhauseingang.
- **Ankunftszeit und Ende des Besuches** an der Schule müssen jeweils im Sekretariat am Schalter von der Besucherin / dem Besucher gemeldet werden.
- Dort werden **Name** und **Kontaktadresse** bzw. **Telefonnummer** und **Aufenthaltsdauer** im Schulhaus in einer Liste geführt. Auch die Personen, mit denen die / der Besucher im **Kontakt** ist, müssen nachvollziehbar dokumentiert werden. Diese Dokumentation ist bei der Abmeldung aus dem Schulhaus im Sekretariat abzugeben.
- Ein **MNS** (Mund-Nasen-Schutz) muss im Schulhaus auf allen **Begegnungsflächen** getragen werden. Das Tragen des MNS während des Aufenthaltes im Schulhaus in einem bestimmten Raum erfolgt in direkter Absprache mit der einladenden Person und ist abhängig von der Raumgröße und Teilnehmerzahl.
- Alle anderen im Schulhaus geltenden Regelungen sind, insbesondere die **AHA-Regeln** (Abstand – Hygiene – Alltagsmaske), sind im Schulhaus unbedingt einzuhalten.

Dieterich, Schulleiterin
28.09.2020